

Pressebericht zum Projekt

„Treffen bei der Gelegenheit der zehnjährigen Tätigkeit von Mariánskolázeňsko“

(28. 11. 2013)

Am 27. November haben wir unsere ausländischen Partner zu einem Treffen bei der Gelegenheit der zehnjährigen Tätigkeit des Freiwilligen Bundes der Gemeinden Mariánskolázeňsko eingeladen.

Ziel dieses Treffens war unseren Partnern die Geschichte der Tätigkeit unseres Bundes zu vorstellen, sich bei Ihnen für die Partnerschaft, Unterstützung und Bereitschaft zu der Zusammenarbeit zu bedanken und über weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit zu sprechen, die sich in diesem Jahr vielversprechend entwickelt hat. Gemeinsam haben wir bereits einige Projekte umgesetzt – als erstes Projekt war es ein Fotowettbewerb unter dem Namen „Unsere Region“, das im Herbst 2012 realisiert wurde. Zu diesem ersten Projekt haben wir sehr guten Widerhall bekommen, sowohl von den Vertretern der Gemeinden, als auch von den Bürgern der grenznahen Gemeinden, die an dem Wettbewerb teilgenommen haben. In diesem Jahr wurden weitere drei Projekte umgesetzt: Gemeinsame Fahrradwege – Partnerschaft im tschechischen und deutschen Grenzgebiet (im Rahmen dieses Projektes wurden ausser den runden Tischen zwei Fahrradausflüge veranstaltet und es wurde eine Fahrradkarte des deutschen und tschechischen Grenzgebietes herausgegeben). Ein weiteres Projekt war Gemeinsames Pflanzen von Grün, wann während der Veranstaltungen für die Öffentlichkeit in Zentren der Gemeinden Bäume und Sträucher gepflanzt wurden, diese Veranstaltungen wurden mit Besichtigung und Vorstellung dieser Gemeinden verbunden. Wir haben auch auf dem Gebiet des Sports zusammengearbeitet – im Herbst dieses Jahres haben wir gemeinsam ein Fußballtennisturnier unter dem Namen „Grenzsteinpokal“ veranstaltet, an dem tschechische und deutsche Mannschaften teilgenommen haben.

In der Phase der Umsetzung befinden sich weitere Projekte – Projekt unter dem Namen „Weniger Sackgassen im Grenzgebiet“, in dessen Rahmen ergänzende Fahrradwege auf tschechischem Gebiet geschildert waren und es wurden Fahrradwege geschildert, die tschechisches und deutsches Gebiet verbinden. Weitere Aktivität dieses Projektes ist eine Fahrradkarte auf den Webseiten des Bundes, der Mitglieds- und der Partnergemeinden. Weitere Projekte betreffen Zusammenarbeit der Schulen Bad Königswart und Mantel, Zusammenarbeit der Gemeinden Unter Sandau und Nagel. In der Vorbereitung sind Projekte der Gemeinden Dürrmaul und Mähring und eine Ausstellung von historischen Ansichtskarten.



Unsere ausländischen Partner haben wir in die Gemeinde Dürrmaul eingeladen, es wurde ihnen die Gemeinde vorgestellt und auch einige fertiggestellte Projekte der Gemeinde, die vor allem auf Renovierung der Denkmäler und der Gebäude, auch auf Revitalisierung der öffentlichen Flächen orientiert waren. Die Gäste wurden in das Kulturhaus eingeladen, wo für sie ein Auftritt der Schüler der Grundschule Dürrmaul vorbereitet wurde. Danach wurde den Gästen die Arbeit des Bundes und der Mitgliedsgemeinden präsentiert. Bei der Beköstigung ist dann eine lebhaft Diskussion über Möglichkeiten weiterer grenzüberschreitender Zusammenarbeit verlaufen. Die ausländischen Partner haben sich sehr für die Einladung und für die Möglichkeit der Vorstellung der Tätigkeit des Bundes und der einzelnen Gemeinden sehr bedankt. Es waren einige Möglichkeiten und Richtungen der Zusammenarbeit geschildert, Kontakte und Besuche in der ersten Hälfte des Jahres 2014 vorläufig geplant.

Zum Abschluss wurden für die Gäste Präsentationsgeschenke unseres Bundes vorbereitet. Die Vorsitzende des Exekutivrates des Bundes und zugleich die Bürgermeisterin der Gemeinde Drei Hacken hat sich für den Besuch bedankt und hat den Wunsch geäußert, dass die bestehende Zusammenarbeit, die auf einem sehr guten Niveau ist, auch weiterhin fortgesetzt wird und die Kontakte der Einwohner der grenznahen Gemeinden auf beiden Seiten der Grenze entwickelt werden.

